



# Förderschule am Landgraben Dresden

## Umbau/Sanierung der Schulgebäude, Tragwerksplanung



Blick auf die Straßenfassade

Das denkmalgeschützte Ensemble, bestehend aus dem 1883 errichteten kleinen Schulgebäude und dem 1907/08 errichteten großen Schulgebäude, wurde im Laufe seiner Nutzung mehrfach umgebaut. Das große Schulgebäude wurde 1996 mit einen Erweiterungsbau ergänzt.

In den Bauwerken sind aufgrund der unterschiedlichen Baujahre sehr verschiedene Tragkonstruktionen mit den jeweils üblichen Materialien und Ausführungsqualitäten vorhanden.

Bearbeiter Dr.-Ing. M. Hauer  
Dipl.-Ing. Th. Röttger  
Dipl.-Ing. U. Ellis

Bauherr Landeshauptstadt  
Dresden  
Hochbauamt  
01001 Dresden

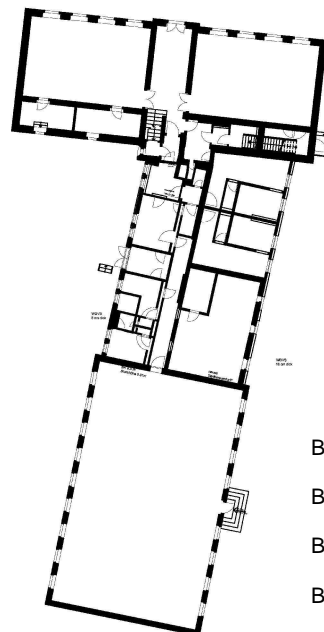
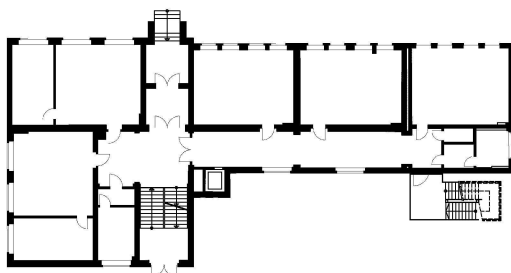
Planung Architekturbüro Dr. Klaus  
Eisenstückstraße 48  
01069 Dresden

Besondere baukonstruktive und bautechnische Maßnahmen:

- Erkundung der Tragstruktur des Bestandes
- Neubau Verbindungsbauwerk und Fluchttreppen (Stahlkonstruktionen)
- Nachweis historischer Massivdeckenkonstruktionen und Ertüchtigung
- Einbau eines Aufzugsschachtes in den Bestand
- Unterfangungsarbeiten im Bereich der neuen Außentreppe und am Aufzugsschacht

Aufgabenstellung für die Tragwerksplanung war die Umsetzung brandschutztechnischer Maßnahmen sowie eine die Substanz schonende Ertüchtigung der Wand- und Deckenkonstruktionen hinsichtlich der Vorgaben des Brandschutzes bzw. von Raumnutzungsänderungen.

Beide Gebäude erhielten neue Fluchttreppen. Zur Verbesserung der Barrierefreiheit ist im großen Schulgebäude ein Aufzug eingebaut und der Verbinderbau zwischen kleinem Schulgebäude und Turnhalle durch einen Neubau ersetzt worden.



Bauzeit Juni bis Oktober 2010

BGF ca. 3.330 m<sup>2</sup>

BRI ca. 15.600 m<sup>3</sup>

Baukosten ca. 1,5 Mio EUR